Handbuchergänzung

Acer*Modem 56 Surf*

56K External Modem

Inhalt:



Handbuchergänzung V.2.1
AcerModem 56 Surf

Inhalt:

1. Besonderheiten bei 56K-Verbindungen

Das AcerModem 56 Surf ist ein hochwertiges 56K-Modem, daß sich durch hohe Datendurchsatzraten auszeichnet. Um Ihr neues 56K-Modem voll zu nutzen, sollten Sie folgendes beachten:

a.) **Verschiedene 56K-Standards**
Der offizielle 56K Standard der ITU-T, V.90, wurde im Februar 1998 verabschiedet. Vorher existierten mit X2 und K56flex zwei zueinander inkompatible Herstellerstandards, die jetzt sukzessive abgelöst werden. Ihr AcerModem ist dank moderner Dualmode Technologie V.90 und K56flex kompatibel, so daß Sie Einwahlknoten mit beiden Protokollen wählen können.

b.) **Datendurchsatz**
56K-Modems erlauben den Datendurchsatz von max. 56.000 Bit/s generell nur im Download, d.h. in Richtung vom Provider / Online-Dienst zum Modem. Versandt werden können Daten dagegen mit max. 33.600 Bit/s.

c.) **Notwendige Leitungsqualität**
56K-Modems markieren die obere Leistungsgrenze der analogen Modemtechnologie. Um Datendurchsätze über 50.000 Bit/s zu erreichen sind gute Leitungsverhältnisse nötig, wie sie vor allem die neuen digital vermittelten Analoganschlüsse der Telekom gewährleisten.

2. Betrieb an Nebenstellen

Beim Betrieb an Nebenstellen, die kein Freizeichen generieren, muß die Freizeichenerkennung des Modems abgeschaltet werden. Verwenden Sie hierzu unter WIN 95 die Applikation "Hyper Terminal" oder gehen Sie über die *Systemsteuerung* "Modem". Unter WIN 3.x können Sie das mitgelieferte Programm "Terminal" verwenden:

a.) **WIN 95**

Nachdem Sie Ihr Modem installiert haben, öffnen Sie unter *Systemsteuerung* "Modems" per Doppelklick und gehen, nachdem Sie das AcerModem ggbf.. ausgewählt haben, über die Option *Eigenschaften* in das Menü *Einstellungen*. Deaktivieren Sie dort die Option "Vor dem Wählen auf Freizeichen warten."

Alternativ können Sie das im WIN 95 Lieferumfang enthaltene Programm "Hyper Terminal" aufrufen und mit
ATX3 + ENTER und
AT&W + ENTER
die Freizeichenerkennung abschalten und diese Einstellung speichern

b.) **WIN 3.x**

Bei WIN 3.x können Sie das im Lieferumfang enthaltene Programm "Terminal" aufrufen und mit
ATX3 + ENTER und
AT&W + ENTER
die Freizeichenerkennung abschalten und diese Einstellung speichern

3. Konfiguration von Online-Diensten

3.1. Installation von T-Online v2.xx

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie T-Online unter WIN 95 installieren wollen:

a.) Legen Sie die T-Online CD ein, und klicken Sie auf "T-Online Software auf Festplatte installieren"

b.) Bestätigen Sie mit "T-Online installieren"

c.) Mit "Ja" bestätigen und 2 mal auf "Weiter" klicken

d.) Wählen Sie Ihre Software aus und bestätigen diese

e.) Lassen Sie Windows 95/98 neu starten

f.) Starten Sie jetzt T-Online v2.xx, und klicken Sie auf "Manuelle Konfiguration", "Modem-Betrieb konfigurieren"

g.) Geben Sie unter dem Punkt "Anwahl:" folgende Befehlszeile ein:

AT&F|///ATDT0191011|

oder bei Nebenstellen:
AT&F|///ATX3DT00191011|

Bitte setzen Sie den für Ihre Telefonanlage bestimmten Vorwahlprefix vor die T-Online Nummer (z.B.: 0 oder 9)

Den senkrechten "|" Strich erreichen Sie über die Tastenkombination "Alt Gr" und "<>", welche sich links neben der "Y" Taste befindet

h.) Klicken Sie dann auf "Erweitert" und stellen Sie folgende Daten ein:
"Serielle Schnittstelle: Com1" und
"Baudrate des Modems: 57600 Baud"

i.) Dann tragen Sie Ihre persönlichen Daten ein und bestätigen

j.) Über den Button "Anwahl" gelangen Sie nun zu T-Online

3.2. Installation von AOL 4.0

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie AOL 4.0 unter WIN 95/98 installieren wollen:

a.) Legen Sie die AOL4.0 CD ein und klicken Sie auf "AOL installieren"

b.) Klicken Sie dann auf "Weiter"

c.) Danach klicken Sie auf "Weiter", dann wählen Sie Ihre Mitgliedschaft aus und bestätigen durch "Weiter"

d.) Bestätigen Sie dann dreimal mit "Weiter" und starten damit die Installation

e.) Klicken Sie auf "Beenden" und lassen Sie nach der Installation einen Neustart durchführen

f.) Starten Sie mit Doppelklick auf das "AOL 4.0" Icon

g.) Wählen Sie den Punkt "AOL-Software automatisch einrichten" an und klicken auf "Weiter"

h.) Wählen Sie jetzt folgendes Modem aus: “Modem/ISDN-Gerät: Standard (Hayes-Kompatibel)” und bestätigen Sie mit “Weiter”.

i.) Wählen Sie jetzt Ihr Land aus und klicken Sie auf "Weiter”

j.) Wählen Sie jetzt den Einwahlknoten "Bundesweite Einwahl” aus und klicken auf "Hinzufügen”

k.) Bestätigen Sie jetzt die Einwahlnummer "01914” mit "OK”

l.) Klicken Sie jetzt auf "Weiter”, um sich bei AOL einzuwählen

3.3. Installation von Compuserve

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie Compuserve unter WIN 95 installieren wollen:

a.) Starten Sie das Setup.exe aus dem CS302 Verzeichnis

b.) Bestätigen Sie die Lizenzvereinbarung

c.) Wählen Sie die Standard Installation aus

d.) ”JA” Computer jetzt neu starten

e.) Doppelklick auf das ”CompuServe 3.0.2” Icon

f.) Klicken Sie nun auf den Button ”Einstellungen”

g.) Geben Sie jetzt Ihre ”User-ID” mit ”Paßwort” ein

h.) Klicken Sie auf den ”DFÜ-Netzwerk konfigurieren” Button

i.) Geben Sie jetzt bei "Ortskennzahl" z.B.: 040 (Hamburg) ein und bei "Rufnummer" 611410

j.) Unter dem Punkt "Verbinden über:" müßte nun das Modem mit "AcerModem II 56 data-voice-modem" eingetragen sein

k.) Zweimal mit "OK" bestätigen

l.) Klicken Sie den "Start" Button, um eine Verbindung zu Compuserve aufzubauen

4. Support und Vor-Ort-Austausch

Wenden Sie sich mit weitergehenden technischen Fragen an Ihren Fachhändler oder an die **Acer Hotline 01805-009898** (0,24 DM / Minute). Weitere Informationen und aktuelle Software finden Sie auch im Internet unter **www.acer.de**

Sollte Ihr Modem einen Hardwaredefekt aufweisen, wenden Sie sich bitte an die **Pick-Up-Hotline 01805-005590** (0,24 DM / Minute), um einen Vor-Ort-Austausch einzuleiten.

Acer Computer GmbH, August 1999



Acer Netxus Incorporated
A Communications Company of Acer

3F, # 2 Prosperity Road II
Science-Based Industrial Park
Hsinchu 300, Taiwan

P/N 49.12031.105